

Pressemitteilung

Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt

Eva Kaupp

03.06.2025

<http://idw-online.de/de/news853257>

Studium und Lehre, wissenschaftliche Weiterbildung
Medien- und Kommunikationswissenschaften
überregional



THWS-Studierende diskutieren über die Zukunft des Audiojournalismus

International Radio Days im österreichischen St. Pölten

Gemeinsam die Zukunft des Hörfunks zu gestalten – dazu haben Studierende des Bachelorstudiengangs Medienmanagement der Technischen Hochschule Würzburg-Schweinfurt (THWS) erneut an den diesjährigen International Radio Days teilgenommen. Unter dem Motto „Facing the Future of Audio Journalism“ trafen sich Studierende und Lehrende aus fünf Ländern, darunter Belgien, Deutschland, Liechtenstein, Österreich und die Niederlande, in St. Pölten, Österreich.

Im Rahmen eines Erasmus+ Blended Intensive Programme (BIP) produzierten die Teilnehmenden in internationalen Teams insgesamt zwölf Radiosendungen – darunter Live-Morning-Shows, Reportagen, ein Hörspiel mit dem Titel „Nachrichten aus der Zukunft“ sowie ein Feature über das Projekt „Solektiv Kultur/Natur“. Gearbeitet wurde direkt im professionellen Studio des Campus & City Radio St. Pölten.

Ein Höhepunkt der Woche war die öffentliche Podiumsdiskussion zur Zukunft des Audiojournalismus, die an der Fachhochschule St. Pölten stattfand und die zusätzlich per Livestream zugänglich war. Expertinnen und Experten aus Medien, Wissenschaft und Technik diskutierten zentrale Entwicklungen an der Schnittstelle von Journalismus und Technologie. Im Fokus stand dabei der wachsende Einfluss künstlicher Intelligenz (KI) auf das Audiogenre – von automatisierter Recherche bis hin zu KI-generierten Beiträgen. Die Diskussion bot spannende Einblicke und regte einen kritischen Diskurs über Chancen und Herausforderungen für zukünftige Journalistinnen und Journalisten an.

Zusammenarbeit innerhalb Europas

„Die International Radio Days haben sich zu einem echten Vorzeigeprojekt entwickelt. Solche Formate zeigen, wie wichtig die europäische Zusammenarbeit im Bildungsbereich ist. Wir profitieren alle voneinander – nicht nur fachlich, sondern auch kulturell“, resümiert René Anderl, Lehrassistent im Bereich Medienmanagement der THWS und Mitinitiator der International Radio Days. „Die Woche in St. Pölten war in jeder Hinsicht ein voller Erfolg, insbesondere dank der Organisation von Prof. Mag. Ewald Volk.“

Ein Highlight für die Studierenden war das Coaching mit Mag. Margit Wolfsberger und die Livesendungen mit Dave Dempsey, einem Radiomoderator des Wiener Radiosenders FM4. „Unsere Studierenden haben nicht nur fachlich unglaublich viel mitgenommen, sondern auch europäische Medienkultur aktiv erlebt. Der Austausch war intensiv, kreativ und praxisnah – genau das, was moderne Lehre ausmacht“, so René Anderl.

Über die International Radio Days

Die jährliche Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen der THWS und der FH St. Pölten und besteht bereits seit 2018. 2023 wurde sie durch das Erasmus+ Programm gestärkt. Mittlerweile beteiligen sich auch die Universität Liechtenstein,

die PXL University of Applied Sciences and Arts (Belgien) sowie die Saxion University of Applied Sciences (Niederlande).

wissenschaftliche Ansprechpartner:

René Anderl
rene.anderl@thws.de



Im Studio des Campus & City Radio St. Pölten: THWS-Studierende arbeiteten während der International Radio Days an zwölf Radiosendungen
THWS/René Anderl
THWS/René Anderl